Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

295 (23.10.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

92. 295. Erstes Blatt.

mit

Segen-

ee.

me.

tle.

mion.

boten

nde

t

30 iu

iser-

Sonntag, den 23. Oftober

(Jolgt ein zweites Blatt.)

Handelsschule Rothermel,

Blumenstrasse 4.

Am 2. November Cr. beginnt ein neuer Kursus

8.2.

in allen Handelsfächern.

Dauer ca. 4 Monate bei täglichem Unterricht von vormittags 8-12 und nachmittags 2-5 Uhr.

Jangen Leuten, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen, oder Kaufleuten, denen an einer gründlichen, fachmännischen Ausbildung gelegen ist, bin ich nach Absolvierung des Kursus zur Erlangung geeigneter Stellung kostenlos behilflich. — Auswärtige haben Fahrpreis-Ermässigung. —

Friedrich Rothermel,

mehrj. Lehrer am obersten Kursus der höh. Handelsschule in Calw.

Arbeiter-Bildungs-Verein. E.V. V. Vortrag.

Montag, den 24. Oktober d. Js., abends 1/29 Uhr, im Saale unseres Hauses, Wilhelmstrasse 14, spricht

Herr Rechnungsrat Alb. Rothenacker

über die Besteuerung in den deutschen Bundesstaaten zu Anfang des 20. Jahrhunderts mit besonderer Berücksichtigung von Baden.

Die Vorträge sind unentgeltlich. Wir laden hierzu ergebenst ein. Damen willkommen. Mer Vorstand.

Badifches Train-Bataillon Dr. 14.

Bferde=Bersteigerung.

2.2. Donnerstag, ben 3. November 1904, nachm. 1 Uhr, und Freitag, ben 4. Novbr. 1904, vorm. 10 Uhr, werben auf bem Hofe ber Schloffaserne in Durlach jeweils 80 übergählige

Dienftpferbe meiftbietenb gegen Bargahlung per-

3.2. Freitag, ben 28. Ottober 1904, vormittags 10½ Uhr, werben im Lagerhause bes Bekleibungsamts in Karlsruhe, Durlacher Allee 56, etwa 1585 Batronentaschen, 15677 Kummerknöpse, 82 alte Packfiren ze. öffentlich gegen sofortige Barschlung meilibistend perthigart jahlung meiftbietenb verfteigert

Befleibungeamt XIV. Armecforpe.

Venentliche Vorträge

für Damen im Gaale des Viftoriapensionats in Karlsruhe

Mittwoch, Donnerstag und Camstag, jeweils von 11—12 Uhr vormittags, sowie Freitag von 12-1 Uhr mittags.

15 Borträge über Geschichte ber fozialen Bewegungen und ber sozialen Theorien als Einführung in bie Arbeiterfrage: Brofeffor Dr. von Zwiebined:

Gubenhorft. Donnerstag: 12-15 Bortrage über Schiller: Geheimerat Dr. Benbt.

20 Borträge über geschichtliche Selbengeftalten von ber Zeit ber Reformation Freitag: bis jur Reuzeit: Brofeffor Dr. Grügmacher-Beibelberg.

20 Borträge über Geschichte ber Nieberlandischen Malerei: Brivatbogent Samstag: Dr. Belger=Beibelberg.

Beginn ber Bortrage: Mittwoch, ben 26. Oftober 1904.

Ferner:

Montag von 11—12 Uhr mit Beginn am 9. Januar 1905:

10 Borträge über Bilber ans ber Geschichte ber organischen Entwidlungslehre: Privatbozent Dr. Man.

Anmelbungen werben bis mit 25. Oftober 1904 vom 10. Oftober ab täglich von 11-12 Uhr nenfionats ento formuttags im Spreakimmer

Karten für fämtliche Borträge 50 M. einen Cyflus von 20 Borträgen . . . 20 M 12-15 Bortrüge 15 M.

Viktoriapensionat Karlsruhe.

22. Montag, den 24. Oktober I. J., nachmittage 2 Uhr beginnenb, werben im Auftrag

Douglasstrafie 32, Sinterhaus, 2. Stock,

nachberzeichnete Fahrniffe öffentlich gegen Barzahlung versteigert:

2 aufgerichtete Betten, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Tisch mit eichener Platte, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker,

Berreufleiber 2c., wogu Raufliebhaber mit bem Bemerten ein-labet, baft famtliche Möbel wenig gebraucht und gut erhalten find.

M. Wirnser, Waisenrat.

Straus & Co., Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

Wohning zu vermieten.

- Wegen Weging ift eine schöne Bohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf sofort ober später gu permieten. Raberes Goetheftrage 51, parterre.

12.10.

Rarleruhe.

Villa zu verkaufen oder zu vermieten.

In feinster Lage ber Stadt Karls-rube ist eine Billa zum Meinbewohnen, frei im Garten gelegen, auf sogleich zu vermieten.

Dieselbe besteht aus 11 Zimmern, 2 Man-farden, Bab und reichlichem Zubehör, Stallung für 4 Bferde und Burschen-wohnung. Besichtigung gestattet. Gest. Offerten unter F. Id. 4421 an Rubolf Mosse, Karlsruhe, erbeten.

Haus-Verkauf.

3.3. Ein neues, gut rentierendes Sans in ber Sübstadt, worin Räuser mit einem Stodwerf frei wohnt, ist unter glinstigen Bedingungen zu verfausen, auch gegen Baugelände ob. Einfamilienhaus zu vertauschen. Offerten unter Mr. 8296 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Saus-Berkauf.

3.3. In allernächster Nähe eines bereits teil-weise überbauten und gegenwärtig im Ausbau begriffenen Stadtteiles der Weitstadt ist ein Echaus mit Läden, für Bäcker, Metger ober Kausmann geeignet, zu verkaufen. Günstige Kausgelegenheit insofern geboten, als auf obigem Stadtteil die Gründung einer Konkurrenz durch die vorgeschriebene Bauweise ausgeschlossen ist. Offerten unter Nr. 8280 an das Kontor des Taablattes erbeten. bes Tagblattes erbeten.

Dans

in nächster Nähe des Kaiserplates mit einem Flächeninhalt von 650 gm, für jeden Betrieb geeignet, ist wegen Weggng zur Schätung mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Kansliebhabern unter Nr. 8401 an das Contor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Villa zu verkaufen.

3.3. Eine neuerbaute Billa (Harbtwalbsftabtteil) mit 10 Zimmern, entsprechenbem Jusbehör ist zu verlaufen. Offerten unter Nr. 8358 an bas kontor bes Tagblattes erbeten.

Baupläge

in ber Sübstadt, an fertiger Strafe, find unter günftigen Bedingungen zu verlaufen. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock. 3.3.

Baupläge

in Ettlingen an ber Eisengernstraße find ju verstaufen. Das Räbere zu erfragen bei A. Schick, jum "Deutschen Sans", Ettlingen. 5.4.

Polstermöbel

jeber Art und Preislage sowie kompl. Aussteuern, aus bestem Material gearbeitet, billigft bei P. Hit, Küppurrerstraße 36, und Ede Werder- und Wil-

Gine helle Shlafzimmereinrichtung,

bestehend aus zwei engl. Bettstellen, zwei Rösten, zwei Matrazen, Polstern, Waschstommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsak, bazu zwei Nachtische, sowie Spiegelschrank, ist alles zusammen um den sehr billigen Preis von 295 Mk. sofort zu verkausen: Goethestraße 51, 2. Stock. Goethestraße 51, 2. Stock.

Biered., großer, neuer Schliegforb,

fowie breift. Gasherd fehr billig ju verfaufen: Soetheftrage 51, 2. Stod. *3.3.

Möbel,

Betten und Bolfterwaren, Tifche, Stühle, Spiegel tauft man fehr billig und reell bei größter Aus-

Gebr. Klein, 97/99 Durladjerstraße 97/99.

Ein neuer Diwan

und ein Sofa sowie zwei gebrauchte Sosas werben billigst abgegeben. F. Griesbaum, Tapezier und Deforateur, Ludwig-Wilhelmstraße 17. *5.4.

Wellenbadichaufel,

noch neu, zu verkaufen: Beiertheimer Allee 7.

Defen zu verkaufen.

3,2. Ein großer und ein kleiner Danerbrandsofen, beibe noch gut erhalten, sind sofort zu verstaufen. Räheres herrenftraße 12 im Kontor der Weinhandlung.

Porzellan=Küllofen,

fehr gut erhalten, wird wegen Playmangel billig ab-gegeben: Kronenffraße 43.

Meltere große

Briefmarkenfammlung

nebst Gangfachen 2c. 2c. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8399 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Kür Studenten.

*2.2. Schöne, gelbe Boger-Dogge (Rube) ift wegen Playmangel billig zu verkaufen: Goethe-ftraße 32 II rechts.

Weizen und Gerste,

erfte Qualität, beftes und bemährteftes Futter für Jung: und Altgeflügel, ift ftets billig zu haben bei

Philipp Weingand, "Bur Appenmühle" bei Karlsruhe. Dafelbst werben auch 14.11.

Sägfpäne und Rinden

billig abgegeben.

Zur Miete empfehle

Planos und

Harmoniums.

Ludwig Schweisgut, Hoflief., Erbprinzenstrasse 4, nächst dem Rondell-Platz.

Bauplätze

zu kaufen gesucht gegen ein gut gelegenes Haus in Mühlburg. Offerten unter Nr. 8017 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Antiquitäten

Kunstgegenstände

jeder Art fauft und verkauft

Arnold Fischl,

Raiferftr. 186, nächft bem Raiferplat.

Borzügl. Mittag= u. Abendtifch:

Oftenbstraße 5 I. Daselbst noch 1 gemütl., billiges Zimmer zu vermieten.

Zither=Unterricht

wird erteilt vom einfachen Spiel bis zur höchsten Aus-bilbung, Stunde 80 Pfg. Anmelbungen Rüppurrers ftraße 86 im 2. Stock.

*3,3. Dr. philol. erteilt gründlichen

Unterricht: im Französischen, Englischen und Italienischen, per Stunde Mt. 1.—, zwei Teilnehmer Mt. 1.30. Spezialkurse für Lehrer und Kausseute. Offerten unter Nr. 8289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gine Dame

wünscht französische Konversationostunden zu erteilen gegen mäßiges Honorar, auch würde bieselbe Schreibarbeiten für zu Hause annehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 8372 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Français

de haute noblesse, 18 ans, désirerait faire la connaissance d'un jeune Allemand du même âge et de famille distinguée. S'adresser chez M. Simon, Erbprinzenstrasse 40.

2.1.

Bad. Handelsschule

Kriegstrasse 6.

Neue Kurse: 3 November.

E. Frey.

Rarlsruher Filiale ber Bufchneibe-Atabemie

hubing, Frankfurt a. M.

Eigenes Syftem — prämifert mit Ehrenkrenz und golbener Mebaille London 1904.

Unter ber Leitung von Fraulein Berta Groft, Sirichftraße 79 II.

Gründlicher Unterricht im Schnittzeichnen, Bufchneiben und Anfertigen aller Damen- und Kindergarderobe in 6 und 8 wöchentlichen Kurfen. Nähkurse für ungeübte Damen, in welchen bie Arbeit zugeschnitten, gerichtet und anprobiert wird.

Chenfalle werben alle Arten Roftume gur Berarbeitung angenommen.

= Spezialität: Ball- und Reformfleiber. =

Thee Messmer empfiehlt in stets frischer Sendung Konditorei Fr. Nagel, Waldstrasse 43. Tel. 1177.

Chinesischer Thee

und allen Preislagen bei

Gebrüder Jost Nachf.,

Ecke der Zähringer- und

Kronenstrasse.

[2] I.

Echten alten Malaga, Echten franz. Cognac

empfehle in Flaschen und vom Fag.



ire la même r chez

tz und

roft,

dinen,

mub

urfen.

n bie

wirb.

Ber:

-

2.2.

in allen Preislagen,

bei 5 Pfund jum Engros-Preise. Hochfeine gebrannte Kaffees.

Ledercrême — Strandschuhlack =

für farbige Schuhe.

werden am beften mit Bafferglas fonferviert. Mit Gebrauchsanweifung ju haben.





Liqueuren,

Punschessenzen,

Fruchtsäften.

Neuer füßer

von Schloß Renweier heute eingetroffen.

> H. Heckmann, zur Mainan.

A. van Benroop, Ede Leopold= und Sofienftrage.

Bienenhonig,

garantiert naturrein, hierländischer, das Pfund 1 .M., bei Mehrabnahme billiger, empsiehlt

3. Bann, Amalienftrage 22.

Mehmer-Chee,

in allen Preislagen empfiehlt

Ronditorei 23 Amalienftraße 23, Gingang Balbftraße.

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt Georg Dehler, hoj-Konditor,

> Herrenstraße 18, Thee-Raffee-Salon. Telephon 1652.



S. Munding, V. Merfle, J. Riffel, U. Rlingele, Eb. Saldimann und C. Sager, Sofl.

Gelbsteingekochte schwed. Preiselbeeren (50 % Bucker)
in Eimern von 10 Bfb. per Bfb. 30 Bfg. bis Ende Oftober empfiehlt *7.5.

C. Cartharius, gegenüber bem Palais Pring Max.

Neue Zwetschgen per Pfund 19, 23 und 26 R,

Neue Feigen per Pfund 23 %

Emil Bucherer, Bähringerftraffe 21.

Vilialen: Goetheftr. 35, Gerwigftr. 10, Durlacher Allee 30.

Andovis- u. Sardellenbutter

stets frisch bei Carl Hager, Hoflieferant,

Erbpringenftraße, nächft bem Rondellplat. Telephon 358.



Niederlagen:
cler, Damen-Friseur.
los, Hoflieferant,
Roth, Hofdrogerie.
oif, Parfum, Zirkel, Fr. Blo Carl Rd L. Wolf

Verlangen Sie ausdrücklich Dr. Brown's. Garantie für Unschädlichkeit und sicheren Erfolg.



Diese Tinktur, welche sich als Haar-stärkemittel einen Weltruf erworben hat, versuche jeder Haarleidende und werden sich die günstigen Erfolge selbst da überraschend zeigen, wo bis dato Pomaden und sonstige Haarstärke-mittel ohne Erfolg geblieben sind. Nur echt zu haben in Flaschen von 1, 2 und 3 Mk. in Karlsruhe bei 12.9.

Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr.4.



Möbelfabrik und Cager

Pottiez-Schroff, Werberstrasse 57,

empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Kasten- und Bolstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettsedern ze. Insolge eigener Fabrikation und großer vorteilhafter Einkäuse streng reell und billig, Komplette Ausstenern in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung. Ansicht gerne gestattet. Teilzahlung nach lebereinfunst.

Trauringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu ben billigften Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Imwelier, Kaiserstraße 102. Telephon 1558.

Uenes Sanerkrant

Friedrich Dietrich,

Wilhelmftr. 28. Teleph. 1549.

Gebirgs-Kartoffeln.

*3.3. Liefere eine fehr gute Speisekartoffel per Zentner zu 3 Mk., und das allerbeste, was überhaupt in Speisekartoffeln geboten werden kann, per Zentner zu 3 Mt. 40 Ps., sit. Salatkartoffeln (Mänsle) per Zentner zu 5 Mk. frei in Keller, Iwiebeln, haltbare Bare, per Zentner zu 7 Mk., halbe Zentner 3 Mk. 70 Ps.

Bei Abnahme von größeren Quantums bebeutenb billiger.

Emil Bucherer,

Bahringerftraße 21, Telephon 392,



Grosse Ausstellung

VOI

Verlobungs-, Hochzeits-

Gelegenheits-Geschenken

der **Haushaltungs-,** Leder- u. Luxuswaren-Branche.

> Grosse Auswahl! Billige Preise!

L. Wohlschlegel,

Luxuswaren- u. Papierhandlung, Kaiserstrasse 173, zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werben aufs punttlichfte ausgeführt von

ber Firma Schweisgut,

- Balbftrafe 3 (Aunftverein).

Unentbehrlich für jede Familie!

Underberg - Boonekamp

Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimniss der Firma:

H. UNDERBERG-ALBRECHT

am Rathbause in RHEINBERG am Niederrhein.

Gegr. 1846.

Anerkannt bester Bitterlikör!

24 Preis-Medaillen!

Man verlange **Underberg**-Boonekamp.

Vergleichen Sie

alle Angebote in Kaffee und Thee in Bezug auf Auswahl, Qualität und Preise, dann kaufen Sie bestimmt bei

1

Emmericher Waaren-Expedition

nur Kaiserstrasse Nr. 152 Fernsprecher Nr. 1500.

8.6.

Jakob Kunz, Schneidermeister,

____ Bürgerstrasse 12 ____

20.11.

langjähriger Zuschnelder bei der Firma J. Holzwarth, empfiehlt sich in Anfertigung nach Mass feiner Herrengarderobe bei billiger Preisberechnung.

Eingang von Herbst- und Winter-Neuheiten.

Auch werden von zugegebenen Stoffen bei feinster Verarbeitung Kleidungsstücke angefertigt.

Bon Montag, den 17. biefes Monats an werben im

3ahn=Altelier Karlstraße 57 II

täglich (außer Somntags) vormittags von 8—10 Uhr und nachmittags von 1—3 Uhr Sprechstunden abgehalten.

Für tunftliche Bahne, Plomben ufm. werden außerft niedrige Koften berechnet.

[4] I.



— Gröftes Lager aller Arten Kaften- und Bolftermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Anöftenern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfebern u. Nofthaare äußerst billig. Das Nenanfertigen u. Anfarbeiten von Betten und Polfter-Wöbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Milet,

Rüppurrerstraße 36 u. Wilhelmftr., Ede Werberplay. Telephon 317.



Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Wie neu wird Jeder mit Bechtel's Salmiat-Gallfeife ges waschene Stoff jeden Gewebes, vorrätig in Bat. zu 40 Bf. bei Sarl Roth, Hosprogerie, Karlstruße.

Friedrichsbad Karlsruhe

136 Kaiserstrasse 136.

Anstalt für physikalische Heilmethoden für Herren und Damen

= unter ärztlicher Leitung. =

	Preise	Einzeln	ment 10 Bäder	1
	1 Dampf- und Heissluftbad mit Wäsche	1.50	13.00	
	1 Elektrisches Lichtbad, Glüh- oder Bogenlicht , .	2,50	22.00	
	1 " mit Bestrahlung	3.00	26.00	3
	1 " Wasserbad (Gleichstrom)	2.50	20.00	100
	1 Kohlensäurebad	2.00	15.00	1.00.
	1 Elektrisches Lohtanninbad	8.50	30.00	
	1 " Eisenbad	3,50	30,00	Mk.
	1 " Wechselstrombad (sinusoidal)	2.50	20.00	
	1 Fango-Anwendung	4.50	40.00	
	1 " " lokal	3.00		100
	1 Elektrisches Vierzellenbad	3,50	30,00	3
	1 Elektromagnetische Anwendung	4.00	30.00	id
	1 Arsonvalisation allgemein	3,50	30.00	(sinusoidal)
	1 Arsonvalisation lokal	1.50	12.50	iii
	1 Röntgen-Durchleuchtung	5,00		
	1 Röntgenaufnahme mit kl. Photographie	10.00	-	ad
	1 " " gr. "	20.00	-	Sitzbad
	1 Benutzung des Innalatoriums			
	a. für eine Stunde	1.50	-	sei
	b. während eines Monats täglich einmal	100	25.00	Elektrisches
	1 Halbbad	80	7.00	E
	1 Kurabonnement von 30 Halbbädern	-	15,00	ek
	1 kalter oder warmer Wickel	1.00	9.00	
	1 kalte Abreibung	50	-	rt:
	1 schottische Douche	50	-	üh
	1 Sitzbad	50	-	gef
	1 Wechselsitzbad	60		eingeführt:
	1 Körpermassage	1.00	_	200
	1 Elektrische Vibrationsmassage	1.00	9.00	Nen
	1 " Faradisation	1.00	9.00	
	4 1 1 2 4 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2.00	5.00	1
- 3	aussernald der Anstalt	1.00	9.00	
	1 , ausserhalb der Anstalt	2.00	_	
	1 sinusoidale Voltaisation	1.00	9.00	
	1 Trockenheissluftstrombad	1.50		
	1 ausserhalb der Anstalt	100000000000000000000000000000000000000	The same of	
	Solbäder 1. bis 10. Grades: 1 Liter Sole 10 Pfg., 1 kg	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Pfg.	
Sämtliche Anwendungen werden, soweit tunlich, durch ärztlich geschultes				
Saintinene Anwendungen werden, soweit tumten, durch arzeiten geschattes				

Kohlscheidter Anthracit-Eiform-Brikets, nicht rugend,

Personal auch ausserhalb der Anstalt abgegeben. Krankenkassen erhalten besondere Vorzugspreise.

am beften und billigften für

Füll-, Regulier- und Jrische Defen, per 3tr. Mf. 1.40 frei Reller,

ferner empfehle alle Sorten Nuhrkohlen, belg. Anthracitwürfel, sowie Brennholz, gesp. Anfenerholz, Schwartenholz und Bündelholz zu billigsten Tagespreisen und bei bekannt bester Bedienung.

C. Henning, Marienstraße 61.

[5] I.

Baden-Württemberg

11.

3 Uhr

C. Berner

Kaiserstrasse 122, Ecke Waldstrasse, bei der Kaiser-Passage.

Grosse Ausstellung sämtl. Neuheiten in 9 Schaufenstern.

Taillen-Kostüme, chice, kleidsame und aus

modernsten Stoffen 18 bis 90 Mk.

Jacken-Kostüme

anliegenden und losen Formen 24 bis 95 Mk.

in deutschen und englischen Stoffen,

Trauer-Kostume in allerneuesten Formen, ohne und

mit Krepp-Garnierungen . . 22 bis 80 Mk.

harmoniums

in reichster Auswahl sowohl die hervorragendsten Fabrikate I. Ranges wie die gediegensten Instrumente in mittlerer und billiger Preislage empfiehlt

zu äussersten Preisen

unter coulanten Bedingungen und weitgehendster Garantie

Grossh. Hoflieferant

Karlsruhe • Friedrichsplatz 5.

Sodzeits= und Belegenheitsgeschenke

in schwerverfilberten Besteden, Raffce- und Theeloffel, garantiert gut verfilbert, empfiehlt

Pforzheimer Befteckfabrik.

Dieberlage: Raifer-Baffage 7a. Altes Gold und Silber wird in Zahlung *8.3.

Darmftädter

Pferde-Lotterie.

Biehung am 26. Oftober. 1 Los nur 1 Mark.

(Biehungslifte und Porto 20 Pfeunig.) 1 eleg. Bagen, Zweispanner, mit 2 Bferben und fompl. Geschirr i. B. v. ca. M. 6000.-, 1 Reitpferd mit Sattel und Zaum im B. v. ca. M. 2000.—,

1 Stuhltwagen mit 1 Pferb und Gefchier i. B. v. ca. M. 1700.-,

17 Pferde ober Johlen im Gefantwerte v. M. 10300.-, 535 andere Gewinne im Gefamtwerte v. M. 5000 .-.

Lofe find zu beziehen durch:

L. F. Ohnacker, Lotteriebant, G. m. b. S., Darmftabt,

= und alle Lofeverfaufsftellen. =

Waffer- & Gasanlagen, filofett- & Badeeinrichtungen, — Sanblechnerei — Reparaturen Manerle Nachf., unter Garantie billigft. -Herrenstraße 8. Telephon 1479.

Berdich



Aupfer, emailliert und verzinnt, in alte und neue Berbe empfiehlt

Aug. Thümmich,

Eifenwaren-Sandlung, Markgrafenftr. 32

Wer die wahre Wohltat meiner

Petroleum-Heizöfen

mit und ohne Cylinder noch nicht kennt, der versäume

nicht, sich einen solchen gerade in der jetzigen Uebergangszeit, wo die Vorteile Annehmlichkeiten dieser gegenüber jeder andern Heizungsart ganz besonders hervortreten, anzuschaffen.

Mein als weitaus grösstes in diesem Artikel bekanntes



enthält nur allererstklassige deutsche, belgische und amerikanische Fabrikate, und bietet ein Assortiment in allen Grössen und Modellen, das allen Bedürfnissen und Wünschen hinsichtlich Leistung und Geschmack gedient werden kann. billigst! Sämtliche Ersatzteile (Cylinder, Dochte etc.) für alle Sorten Oefen stets am Lager. Reparaturen prompt u. billig!

Telephon 56. 70

NB. Bitte genau auf die Hausnummer zu achten.

!! Nur noch kurze Zeit!!

Auswahlsendungen. Keine

Alles enorm billig

Total-Ausverkauf L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstrasse 175.

armstädter Pferde-

Ziehung 26. Oktober

der.

à 1 Mark bei: 7.5. Carl Götz, Hebelstrasse II/I5, E. Wegmann, Waldstrasse 29, Jakob Heppes, Herrenstrasse 25.

Fremden=Verkehrsverein

Ettlingen

fieht jebermann, welcher für vorübergehenden ober bauernden Aufenthalt in Ettlingen Interesse hat, mit Rat und Tat, insbesondere mit Nachweis von geeigneten Wohnungen und Häusern, ichon gelegenen Bauplägen zc. jederzeit bereitwilligft und fostenfrei zu Diensten. Man wende sich an das Bureau Giscugehrustraße Rr. 713. Telephon 87.

Brenn-nud Unfeuerh

burchaus troden, empfiehlt zu ben billigften Preifen

B. Finkelstein.

Rintheimerstraße 10.

Telephon 510.

REGEN-SCHUTZ

NEUES VERFAHREN ZUM WASSERDICHTMACHEN VON KEELDUNGSSTUCKEN

EN.DRINT

Deell? 2 Schweft., alleinstehb., 21 u. 24 J., Barvermögen je 380 000 Marf, n öcht. s. sof. m. ehrenhaft., w. a. Banz vermögli. Herrn verheir. Aufricht. Bew. unter "Beritad", Berlin N. 39, erbeten. 4.3. [7] I.

Karlsruhe — Museumssaal.

Mittwoch, den 26. Oktober, abends 1/28 Uhr,

Grossh. bad. Kammersänger,

unter gefl. Mitwirkung von

Amelie Klose. Vortragsordnung:

1. a. Adelaide Beethoven. b. An die Hoffnung

2. a. Nocturne C-moll, op. 48 b. Barcarolle, op. 60 a. Fülle der Liebe Heimliches Lieben An die Entfernte

2.1.

Nachtstück Der Doppelgänger f. Der Musensohn

Chopin, Frz.

Schubert.

4. a. An einsamer Quelle . Rich. Strauss.
b. Ballade H-moll . Liszt.
5. a. An die Geliebte

b. Begegnung Der Gärtner

Hugo Wolf. d. Storchenbotschaft e. Auf dem grünen Balkon f. Seemanns Abschied

Konzertflügel Bechstein a. d. Lager Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.-, 3.-, 2.-, Galerie Mk. 2.50 und 1.sind in der Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114. Telephon 1850, und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Baden-Württemberg

H. Rothsch

Telephon 1556, Karlsruhe, Marktplatz

Ausführung billigst

liefert in Wäsche, Betten, Ausstattungen.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand's

Deutscher Kakao

Mk. 2.40 das Pfd.

Deutsche Schokolade

Mk. I.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Gastel,

Grossh. Hoflieferant. Gegründet 1832.

Nachfig. W. GASTEL jun. Telephon 1567.

ungefähr 50 Musterzimmer auf Lager.

Herrenzimmer, Wohnzimmer,

Speisezimmer, Schlafzimmer,

Salons etc.

Kostenvoranschläge, Zeichnungen, Möblierungspläne etc.

kostenfrei und ohne Verbindlichkeit.

Haupt-Geschäft, Musterzimmer-Lager mit Kontor Ritterstrasse 8.

Permanent wechselnde Musterzimmer-Ausstellung Karlstrasse 28.

Der Verkauf findet nur im Hauptgeschäft Ritterstrasse 8 statt.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Dofbuchhandlung, rebigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarisruhe.